

Werden Sie Mitglied!

Sie interessieren sich für Kunst in historischem Ambiente? Sie wollen unser Museum und seine Aktivitäten unterstützen?

Dann werden Sie Mitglied beim Förderverein „Freunde Angelika Kauffmann Museum“ und genießen Sie viele Vorteile!

- > Ganzjährig freier Eintritt ins Museum
- > Kostenlose Teilnahme an öffentlichen Führungen
- > Vergünstigter Kauf von Ausstellungskatalogen (kostenlos ab Förderer-Jahresbeitrag)
- > Einladung zu Vereinsveranstaltungen, Ausstellungseröffnungen

Gerne heißen wir Sie in unserem Verein willkommen  
Schüler/Jugendliche — Jahresbeitrag € 10  
Freunde — Jahresbeitrag € 30  
Förderer — Jahresbeitrag ab € 75  
Gönner — Jahresbeitrag ab € 200

#### Anmeldung

Förderverein Angelika Kauffmann Museum  
Hof 454, 6867 Schwarzenberg, Österreich  
Tel. +43 (0)5512 3570  
Fax +43 (0)5512 2948-14  
museum@schwarzenberg.at

#### Online anmelden

www.angelika-kauffmann.com

Obmann Gert Ammann

Geschäftsführerin Anna-Claudia Strolz



**Angelika Kauffmann Museum** Von außen unsichtbar enthält das im Kern über 450 Jahre alte Kleberhaus im ehemaligen Wirtschaftstrakt einen modernen Museumsraum. Dieser wurde 2007 zum 200. Todestag der Künstlerin errichtet. In den Sommermonaten werden wechselnde Thementausstellungen mit Originalwerken der berühmten Malerin gezeigt. Jeweils von März bis April öffnet sich das Museum für Gegenwartskunst.

**Heimatmuseum** Ein Rundgang durch den historischen Teil des Hauses bietet umfassende Einblicke in die bäuerliche Wohn- und Alltagskultur des 19. Jahrhunderts.

**Schwarzenberg** Mit dem Heimatort ihres Vaters fühlte sich Angelika Kauffmann zeitlebens verbunden. In der barocken Pfarrkirche ist die Künstlerin durch ihre im Alter von nur 16 Jahren geschaffenen Apostelfresken und das 1802 entstandene Hochaltarbild präsent.



## ANGELIKA KAUFFMANN MUSEUM

Brand 34 / 6867 Schwarzenberg  
Tel +43 (0)5512 26455  
museum@schwarzenberg.at  
www.angelika-kauffmann.com



Angelika Kauffmann Museum

#### Öffnungszeiten

Di bis So 10–17 Uhr

#### Eintritt

Erwachsene € 9

Ermäßigt € 8

Freier Eintritt für Kinder und Jugendliche bis 19 Jahre

#### Öffentliche Führungen

Di 15.30 Uhr und So 10.30 Uhr — € 5 (+ Eintritt)

#### Kontakt

Schwarzenberg Tourismus

Tel +43 (0)5512 3570 | Fax +43 (0)5512 2948-14

info@schwarzenberg.at | www.schwarzenberg.at

**Publikation** Zur Ausstellung erscheint ein umfangreich bebildertes Katalog-Magazin. € 19,90 / € 17,90 für Mitglieder des Fördervereins

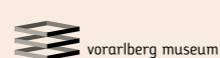
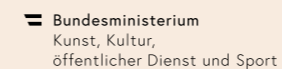
Eine Ausstellung des Fördervereins

„Freunde Angelika Kauffmann Museum Schwarzenberg“

Kurator: Thomas Hirtenfelder

Obmann: Gert Ammann

Gestaltung: atelier stecher, Götzis



Titelbild: Richard Earlom nach Michel Vincent Brandoin, Die Ausstellung der Königlichen Malerakademie im Jahr 1771, 1772, Mezzotinto, Vorarlberg, Privatsammlung

7. Mai — 29. Okt 2023

# In Szene. Angelika Kauffmann ausstellen

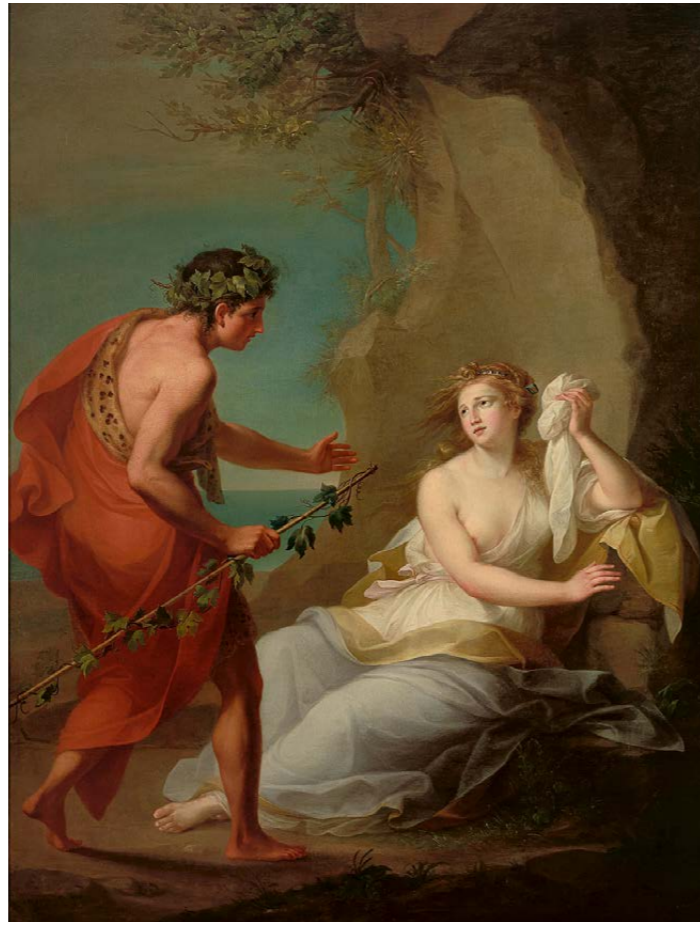


ANGELIKA KAUFFMANN MUSEUM Schwarzenberg

„Exhibition pieces“\_ Mit dem Aufkommen öffentlicher Ausstellungen im 18. Jahrhundert wird Kunst zum gesellschaftlichen Ereignis. Neben dem Hof- und Auftragskünstler betritt der neue Typus des Ausstellungskünstlers die Bühne der Kunstwelt. Die Karriere von Angelika Kauffmann (1741–1807) fällt genau in diese Zeit. Als Gründungsmitglied der Royal Academy of Arts in London nimmt sie regelmäßig an den jährlichen Sommerausstellungen der Akademie teil. Viele ihrer besten Gemälde entstehen ohne Auftrag eigens für diesen Zweck. So generiert Kauffmann Aufmerksamkeit für ihre Person und erhofft sich Anerkennung durch Kunstkritik und Publikum sowie neue Aufträge.

> rechts:  
Angelika Kauffmann,  
Bacchus entdeckt  
die von Theseus ver-  
lassene Ariadne auf  
Naxos, 1764, Kunst-  
sammlung der Landes-  
hauptstadt Bregenz,  
Foto: Markus Tretter

> unten:  
Angelika Kauffmann  
Gedächtnis-Ausstellung  
1908, Vorarlberger  
Landesmuseum,  
Bregenz



## In Szene. Angelika Kauffmann ausstellen 7. Mai bis 29. Okt 2023

**Ausstellungsgeschichten**\_ Auch das Bild, das wir heute von der berühmten Malerin haben, wurde und wird entscheidend durch Ausstellungen geformt. Beginnend in Bregenz 1908 über die erste große Schau in England 1955 bis zu Gegenüberstellungen mit Zeitgenossen und Gegenwartskunst haben Museen und Ausstellungsmacher:innen ihr Andenken bewahrt und verschiedene Aspekte ihres Werks und ihrer Persönlichkeit in Szene gesetzt. Anhand von Originalwerken, historischen Ausstellungsfotos und Dokumenten erzählt die Ausstellung von dieser Geschichte, von sich verändernden Präsentationsformen und Sehgewohnheiten und von einer Künstlerin, die ihr Publikum immer schon mitgedacht hat.

**Näher hinschauen**\_ Einen besonderen Höhepunkt der Ausstellung bildet das Hochaltargemälde aus der Schwarzenberger Pfarrkirche. Im Museumsraum bietet sich die Gelegenheit, dieses Hauptwerk von Angelika Kauffmann, das sonst in luftiger Höhe hängt, einmal ganz aus der Nähe zu betrachten. Hier zeigt sich, dass Ausstellungen nicht nur Kunstgeschichte schreiben, sondern vor allem auch eine Schule des Sehens sind.

> rechts:  
Angelika Kauffmann,  
Die Krönung Mariens  
durch die Heiligste  
Dreifaltigkeit, 1802,  
Schwarzenberg,  
Katholische Pfarrkirche,  
Hochaltar, Foto:  
© Adolf Bereuter



**Beitrittserklärung zum Förderverein**  
»Freunde Angelika Kauffmann Museum  
Schwarzenberg«

- Schüler/Jugendliche: Jahresbeitrag € 10,-
- Freunde: Jahresbeitrag € 30,-
- Förderer: Jahresbeitrag ab € 75,-
- Gönner: Jahresbeitrag ab € 200,-

Familienname

Vorname

Straße

PLZ/Ort

E-Mail

Telefon

Förderverein  
Angelika Kauffmann Museum  
Hof 454  
6867 Schwarzenberg  
Österreich